

Einsender:

Name: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____ / _____

Kommission:

Wasserentnahmeort:

Projekt-Nr.:

Name _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____

1. Angaben zur Probe*):

Entnahmedatum: _____
Probennehmer / Firma: _____
Optische Beurteilung bei Entnahme: _____
Geruch: _____
Herkunft: Öffentliche Wasserversorgung**)
 Brunnenwasser
 Sonstige: _____
Verwendung als: _____
Entnahmestelle: _____

*) Beachten Sie bitte die Anleitung zur Entnahme von Wasserproben auf Seite 2!

**) Legen Sie bitte immer eine aktuelle Trinkwasseranalyse des entsprechenden Wasserversorgungsunternehmens bei!

2. Vorhandene Wasseraufbereitung*):**

***) Bitte in der entsprechenden Reihenfolge angeben!

3. Wasserverbrauch:

_____ m³ / _____ kontinuierlich? ja nein

4. Werkstoffe:

Stahl verzinkt Kupfer Messing Edelstahl
 Kunststoff Aluminium Sonstige: _____

5. Grund der Einsendung:

Bitte gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

Für eine schnellere Bearbeitung bitten wir Sie alle Felder in diesem Fragebogen vollständig auszufüllen. Sie ersparen uns damit unnötige Rückfragen.

6. Anleitung zur Entnahme von Wasserproben:

Die Vorbedingung für ein aussagefähiges Untersuchungsergebnis ist eine vorschriftsmäßige Probeentnahme. Die folgenden Regeln müssen daher sorgfältig beachtet werden:

- Als Probengefäße kommen nur ungebrauchte Behältnisse aus Kunststoff (PVC / PE / Grünbeck Probenflaschen sind zu bevorzugen) in Betracht (keine Mineralwasser-, Saft- oder Limonadenflaschen!). Die Größe ist so zu wählen, dass von jeder Probe mindestens 1 Liter zur Verfügung steht.
- Vor der Entnahme muss der Perlator entfernt werden (Luft eintrag durch den Perlator verhindern) und das Wasser aus der Zapfstelle mit mäßigem Strahl mindestens 2 Minuten lang ablaufen. Die Ablaufzeit hat ca. 10 Minuten zu betragen, wenn die Zapfstelle innerhalb eines nicht kontinuierlich laufenden Leitungsnetzes liegt (lange Sticheleitungen).
- Jedes Probegefäß ist mehrere Male mit dem zu untersuchenden Wasser gut auszuspülen, wobei der Verschluss ebenfalls zu reinigen ist.
- Das Probegefäß ist beim Füllen schräg zu halten; das Wasser soll langsam einlaufen. In der Flasche soll kein Luftraum verbleiben.
- **Hinweis!** Bei Brunnenwässern muss eine Probe direkt aus dem Brunnen und je nach Fragestellung aus der Hausinstallation (Kalt-/Warmwasser) gezogen werden.
- Bei Wasserproben, die auf EXADOS®-Mineralstoffe geprüft werden sollen, sind für die Probe mindestens 10 Liter in einem sauberen Gefäß aufzufangen und nach Durchmischen 1 Liter Probe aus diesem Gefäß zu entnehmen.
- Die Probe vor Wärme und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Die Probenflaschen müssen eindeutig gekennzeichnet sein. Es sind folgende Angaben auf der Probeflasche zu machen:

1. Ihre Anschrift
2. Kommission oder Projekt
3. Datum der Entnahme
4. Entnahmestelle (z.B. Zapfhahn Küche - Kaltwasser) **WICHTIG!**
5. Herkunft des Wassers (z.B. öffentl. Wasserversorgung, Brunnenwasser usw.)

Alle weiteren Informationen sind auf dem Wasseranalysen-Anforderungsformular anzugeben.

Der Versand der Wasserprobe hat schnellstens an die **Werkvertretung/Niederlassung** der Firma GRÜNBECK Wasseraufbereitung GmbH zu erfolgen, da sich die Wasserbeschaffenheit nach längerem Stehen verändern kann. (In Absprache mit der Werkvertretung/Niederlassung kann die Wasserprobe auch direkt an die Firma Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH versendet werden.)